



Veranstaltungsort
Archäologisches Museum Colombischlössle
 Rotteckring 5, Freiburg
 Telefon: 0761 201-2571

Podiumsdiskussion
 (Er-)Findung der Kunst?
 Mittwoch, 4. Februar 2026, 19 Uhr

Kosten: Eintritt frei

Anmeldung: Für diese Veranstaltung ist keine Anmeldung
 Nr. 105 möglich.

Telefon: 0761 31918-0
 mail@katholische-akademie-freiburg.de
 Katholische Akademie, Postfach 9 47, 79009 Freiburg

www.katholische-akademie-freiburg.de



Podiumsdiskussion / Präsenz

(Er-)Findung der Kunst?

Menschliche Ausdrucksformen
 damals und heute

Reihe „Archäologie aktuell“

Mittwoch, 4. Februar 2026, 19 Uhr
 Archäologisches Museum Colombischlössle, Freiburg

Titelmotiv: Frauenfigur vom Petersfels, Axel Kilian



(Er-)Findung der Kunst?

Menschliche Ausdrucksformen damals und heute

Von Beginn der Urzeit an haben Menschen Objekte geschaffen, die über das rein Funktionale und Zweckmäßige hinausgehen. Neben Höhlenmalereien sind uns dabei vor allem kleine dreidimensionale Figuren von Menschen oder Tieren überliefert, die mehrheitlich als hochkarätige Nachbildungen in der aktuellen Ausstellung „Urformen – Eiszeitkunst Europas“ im Archäologischen Museum Colombischlössle präsentiert werden.

Ist das jedoch bereits „Kunst“ im Sinne einer ästhetischen Repräsentation, die mehr sein möchte als bloße Wiedergabe des Sichtbaren? Weshalb haben Menschen immer schon das, was ihre Lebenswelt ausmacht, in Artefakte umgesetzt? Was wollten sie damit bewirken, aus welchen Beweggründen heraus wurden derartige Dinge hergestellt – und was macht heute eigentlich die (Gegenwarts-)Kunst aus?

Zu diesem Podiumsgespräch sind Sie herzlich eingeladen!

Anlässlich der bis zum 8. März dauernden, aktuellen Ausstellung „Urformen – Eiszeitkunst Europas“ im Archäologischen Museum Colombischlössle

Leitung: Dr. Helena Pastor Borgoñón
(Archäologisches Museum)
Dr. Mareike Hartmann (Katholische Akademie)

Programm

Mittwoch, 4. Februar 2026, 19 Uhr

Moderation: Dr. Stefan Orth (Chefredakteur der Herder Korrespondenz, Freiburg)

Mitwirkende: Tobias Eder (Künstler, Freiburg)
Dr. Marion Mangelsdorf (Zentrum für Anthropologie und Gender Studies, Freiburg)
Dr. Sibylle Wolf (Ältere Urgeschichte und Quartärökologie, Tübingen)